

St.v. Schmid und St.v. Wiener berichten von einem Arbeitskreis bezüglich Energiecontrolling. Herausformulierten sie die Anregung an die Verwaltung, ein sogenanntes Controlling-System zur Energieeinsparung über spezielle Förderprogramme zu starten. Einsparungspotentiale würden bei allen städtischen Gebäuden möglich bzw. zu finden sein. St.v. Wiener berichtet, dass durch dieses Controlling-System der exakte Energiebedarf erfasst und ein Bewusstsein der Mitarbeiter in diesem Sektor gefördert werde.

BM Holberg teilt den Stadtverordneten mit, dass die Agger Energie sich ebenfalls für ein solches Programm qualifiziere.